

Inhalt

Vorwort	VII
Einleitung	1
1 Familienalbum 1917–1945	13
1.1 Irrungen, Wirrungen: Familienleben 1917–1938	13
1.2 Entfremdung, Eifersucht und neue Wege: Zwischen Ulm und München	24
1.3 Nach dem Ende der <i>Weißten Rose</i> : Erinnern und neu beginnen ..	34
2 Aneignungen oder: Vom Nutzen und Nachteil der Historie für die Nachkriegszeit	45
2.1 Zwischen Vergangenheit und Zukunft: Anfänge von Vergangenheitsbewältigung	46
2.1.1 Geschichtsbilder und Widerstandserinnerung	46
2.1.2 Geschichte(n) der <i>Weißten Rose</i>	52
2.2 Die Angehörigen: Zwischen Wissensmonopol, Deutungshoheit und Kontrollverlust	60
2.2.1 Positionierungen: Meine, deine, unsere Erinnerung?	60
2.2.2 Widerstandserinnerung als nationale Ressource: Ein Gedenkbuch-Projekt Ricarda Huchs und ein Roman Alfred Neumanns	67
2.2.3 „welch unerhörte pädagogische Macht“: Inge Scholls Filmprojekt 1947/48	77
3 Das Archiv: Sammeln, ordnen, nutzen	87
3.1 Die Akten der staatlichen Überlieferung	88
3.2 Familienarchive: Das Beispiel von Inge Scholls <i>Geschwister-Scholl-Archiv</i>	91
3.2.1 Überlieferung als Familienangelegenheit	91
3.2.2 Wechselbeziehungen: Staatliche Überlieferung und Familienarchiv	95
3.2.3 Zeitzeugenschaft und Archivierung	101
3.2.4 Das Archiv und seine Ordnung	105
3.3 Konkurrenz? Das Archiv des Münchner <i>Instituts für Zeitgeschichte</i>	108

4	Wem gehört Erinnerung? Konkurrenzen, Allianzen und neue Antworten	115
4.1	„Ein Mädchen – Symbol für Deutschland“: Inge Scholl und das „Demokratiewunder“	116
4.2	„Ein schönes, aber unvollständiges Bild“? Inge Scholls Buch <i>Die weiße Rose</i>	123
4.3	<i>Movie stars, interrupted</i> : Filme, die nicht gedreht wurden	140
5	Münchner (Universitäts-)Geschichten: Von Idealisten, Realisten und Ewiggestrigen	157
5.1	Erinnern – in München	158
5.1.1	Erinnerung in den Stadtplan einschreiben	158
5.1.2	Die Universität und die <i>Weißerose</i>	163
5.2	Die <i>Weißerose</i> und die 68er	177
5.2.1	„Märtyrer einer integren Gesinnung“ oder „Gefallene im politischen Kampf“?	177
5.2.2	Auf verlorenem Posten?	189
6	Erinnerungsboom? Perspektiven der 1970er- und 1980er-Jahre	207
6.1	Krisenzeiten	207
6.2	Große Emotionen: Alte Geschichten neu erzählt.	218
6.3	„Die intimsten Dinge“? Die <i>Briefe und Aufzeichnungen</i> Hans und Sophie Scholls	230
6.4	Nachwehen: Die Institutionalisierung von Widerstandserinnerung	239
	Schluss	245
	Abkürzungen	249
	Quellen- und Literaturverzeichnis	251
	Abbildungsnachweis.	275
	Personenregister	277